

**Kooperationsveranstaltung
der Fachgruppe Rehabilitation
des Verbands der Krankenhausdirektoren Deutschlands e.V. (VKD) und
des Deutschen Krankenhausinstituts**

**Aktuelle Anforderungen an das Qualitäts- und
Prozess-Management in Rehabilitationskliniken
Von der Pflicht zur Kür
am 16. April 2012 in Düsseldorf**

Im Zentrum der gemeinsamen Fachtagung von VKD und DKI stehen entscheidende Veränderungen, die jede stationäre Rehabilitationseinrichtung gesetzlich verpflichtet bis zum 1. Oktober 2012 erfüllt haben muss. Erforderlich wird ein gültiges BAR-Zertifikat zur Bestätigung der „grundsätzlichen Anforderungen an ein einrichtungsinternes Qualitätsmanagement für stationäre Rehabilitationseinrichtungen nach § 20 SGB IX“. Falls diese Auflage nicht erfüllt wird, droht die Kündigung der Versorgungs- bzw. Belegungsverträge. Experten prognostizieren, dass für Reha-Einrichtungen aus dieser Pflicht heraus die konsequente Umsetzung des Prüfverfahrens zu dem vom GKV-Spitzenverband in Auftrag gegebenen QS-Reha®-Verfahren folgen wird.

Die Referenten werden ausführen, erklären und erläutern, welche Pflichtenforderungen jede Rehabilitationsklinik ab Oktober 2012 erfüllen muss und wie die praktische Umsetzung realistisch und systematisch effizient möglich gemacht werden kann. Darüber hinaus wird es um die positiven Effekte und effizienten Wirkmechanismen eines lebendigen Qualitätsmanagement-Systems gehen. Die Referenten werden auch über die Zertifizierung hinaus mögliche Potenziale erläutern und über die Optimierbarkeit laufender Prozesse sprechen. Im Fokus ihrer Betrachtungen steht stets das Wohl der Patienten, aus dem sich elementare Elemente zur eigenen Positionierung ergeben und zukunftsfähige Wettbewerbsfähigkeit entstehen kann.

Dipl.-Kfm. Wilhelm Brokfeld, Vorsitzender der Fachgruppe Rehabilitation des VKD wird die Fachtagung leiten. Seine Erfahrung und Expertise ist eine Garantie für wertvolle Impulse für jedes bereits implementierte und laufende Qualitäts-, Risiko- und Prozess-Management. Er zeigt Wege von der Pflicht zur Kür. Es ist Ihre Chance, rechtzeitig mit einzusteigen, um 2012 gerüstet zu sein!

Ihr besonderer Praxisnutzen: Das offene Forum im **World-Café** der Fachtagung Diskutieren Sie mit! Im offenen World Café ist jeder eingeladen, mitzureden. Sie werden erfahren wie sich Qualitäts- und Prozess-Management in Rehabilitationskliniken modern, effizient und nachhaltig gestalten lässt. Profitieren Sie von neuen Ideen, von Lösungsansätzen und erfahren Sie, was Sie erfolgreich in die Zukunft führt.

Zielgruppe:

VKD-Mitglieder, Führungskräfte und Mitarbeiter von Rehabilitationseinrichtungen und deren Trägerinstitutionen, die für das Qualitäts- und Risiko-Management verantwortlich sind, insbesondere die Geschäftsführung

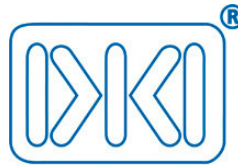
Termin: **16. April 2012**, 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort: **Düsseldorf**, Tulip Inn Düsseldorf Arena

Gebühr: 595,00 Euro zzgl. MwSt. (inkl. Seminarordner, PDF-Dateien, Mittagessen, Getränke)

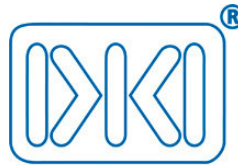
Reduzierte Gebühr für VKD-Mitglieder: 525,00 Euro zzgl. MwSt.

Nr.: **2648**

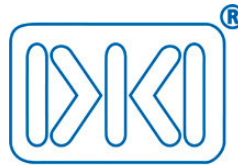


PROGRAMM

<p>9.30 – 9.40 Uhr (10 Min.)</p>	<p>Begrüßung, Eröffnung und Moderation</p> <p>Wilhelm Brokfeld Dipl.-Kaufmann, Verwaltungsdirektor, Klinik Münsterland, Bad Rothenfelde, Vorsitzender der Fachgruppe Rehabilitation des VKD</p>
<p>9.40 - 10.40 Uhr (60 Min. einschl. Dis- kussion)</p>	<p>Umsetzungsstand der externen Qualitätsanforderungen nach § 20 SGB IX in den Rehabilitationskliniken und „Erster Hilfeplan“ für bis zum 1. Oktober 2012 zu bewältigende Nachholbedarfe</p> <p>Referent: Hon.-Prof. Bernd Petri (angefragt) Geschäftsführer, Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR) e.V. Frankfurt a.M.</p>
<p>10.40 - 11.00 Uhr</p>	<p>Kaffeepause</p>
<p>11.00 - 12.00 Uhr (60 Min. einschl. Dis- kussion)</p>	<p>Mehrwert statt Selbstzweck: Qualitätsmanagementanforderungen nach § 20SGB IX in der Praxis erfolgreich umsetzen</p> <p><u>Inhalt:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderung der Qualitätsentwicklung in allen Bereichen einer Klinik • Bewertung des erreichten Fortschritts und dafür notwendige Umsetzungsstrategien • Hilfestellungen für die Entscheidung für ein Zertifizierungssystem <p>Referent: Dr. phil. Ralf Bürgy Dipl.-Psychologe, Leiter, Abteilung Qualität, Organisation und Revision, Qualitäts- und Konzernrisikomanager, MediClin AG, Offenburg</p>



<p>12.00 - 13.00 Uhr (60 Min. einschl. Diskussion)</p>	<p>Neustart beim vom GKV-Spitzenverband in Auftrag gegebenen QS-Reha®-Verfahren - Welche Konsequenzen hat die Umsetzung des Prüfverfahrens durch das BQS Institut für Qualität & Patientensicherheit GmbH für die Rehabilitationskliniken? -</p> <p>Referent: Dr. med. Christof Veit Geschäftsführer, BQS Institut für Qualität & Patientensicherheit GmbH, Düsseldorf</p>
<p>13.00 - 14.00 Uhr</p>	<p>Mittagessen</p>
<p>14.00 - 15.20 Uhr (80 Min. einschl. Diskussion)</p>	<p>Prozessoptimierung zur erfolgreichen Steuerung von Rehabilitationskliniken</p> <p><u>Inhalt:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Stand Reha heute und morgen • Lean Management in Rehabilitationskliniken am Beispiel des Einsatzes von Ärzten und medizinischer Assistenz <p>Referenten: Margit Schmaus Dipl. Betriebswirtin (FH), Management- und Organisationsberatung, Deutsches Krankenhausinstitut, Düsseldorf</p> <p>und</p> <p>Karl-Georg Dittmar Dipl. Verw.-Wirt, Klinikleiter, Klinik Carolinum Bad Karlshafen, Dr. Ebel Fachklinik für Orthopädie, Neurologie, Geriatrie und Rehabilitation</p>
<p>15.20 - 15.40 Uhr</p>	<p>Kaffeepause</p>



15.40 Uhr - 17.00 Uhr (80 Minuten)	<p>World-Café: Qualitäts- und Prozess-Management in Rehabilitationskliniken - modern, effizient und nachhaltig</p> <p>moderiert von: Britta March Dipl.-Pflegerin und Journalistin, Berlin</p> <p>World-Café als bewährtes Workshop-Format für große Gruppen lädt ein zu Gesprächen mit wechselnden Gesprächspartnern zu sorgfältig vorbereitete Fragen in entspannter Atmosphäre. Das Wissen und die Erfahrungen der Teilnehmer sowie Erkenntnisse aus den Gesprächen führen zu neuen Ideen und Lösungen, die Sie konkret in Ihren betrieblichen Alltag übertragen können.</p>
17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung